

Versicherungen_
Sparkassen_
Postbank_
Bundesbank_

Banken_

Betriebsgruppe der
UniCredit Bank AG München
Januar 2012



Informationen aus dem Fachbereich Finanzdienstleistungen

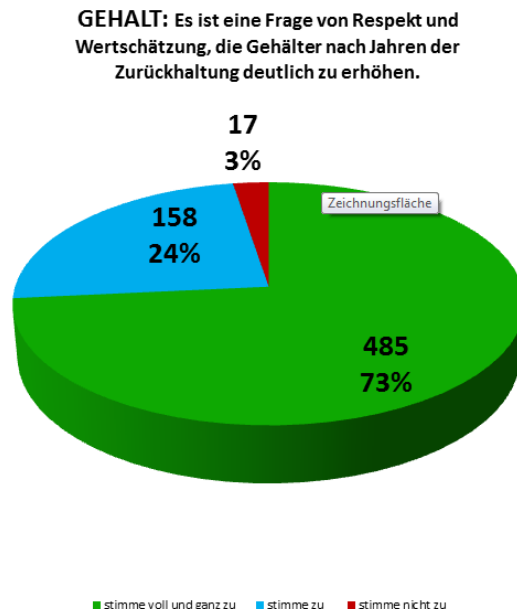
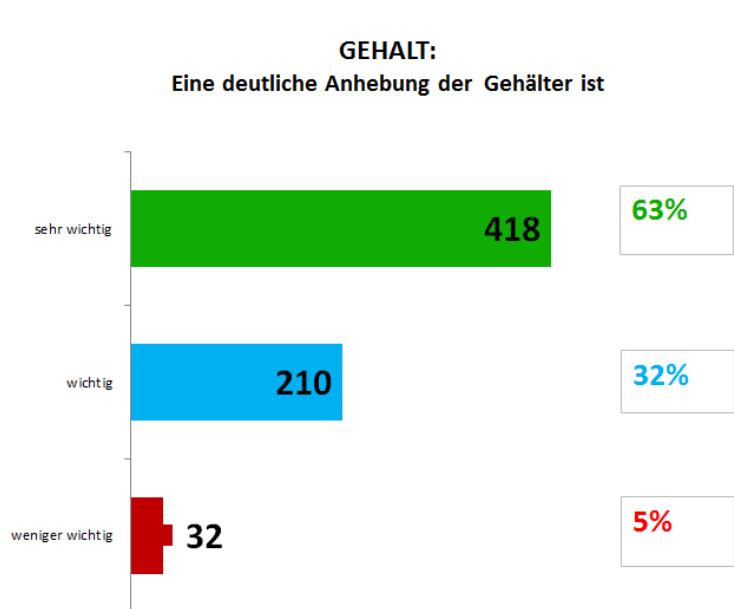
Auswertung der Fragebögen zur Tarifrunde 2012

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit Mail vom 30. Dezember 2012 haben wir Sie gebeten, uns Ihre Meinung zu einigen wesentlichen Themen mitzuteilen, die wir potentiell in die anstehende Tarifrunde einbringen wollten. In nur 7 Arbeitstagen haben sich an dieser Fragebogenaktion sage und schreibe 660 Kolleginnen und Kollegen beteiligt. Das ist ein überaus beachtlicher Wert, wenn man weiß, dass in München aktuell rund 6000 Mitarbeiter aktiv beschäftigt sind und bedenkt, dass zudem der überwiegende Teil der Befragungszeit in den Weihnachtsferien lag. Dies zeigt uns, dass für Sie als Beschäftigte der UniCredit Bank AG eine starke gewerkschaftliche Zusammenarbeit mit ver.di wichtig geworden ist. Auch die Entwicklung der ver.di Mitgliederzahlen bestätigen das. Denjenigen, die noch nicht den Schritt in die Mitgliedschaft gewagt haben, können wir dies nur empfehlen. Es lohnt sich!

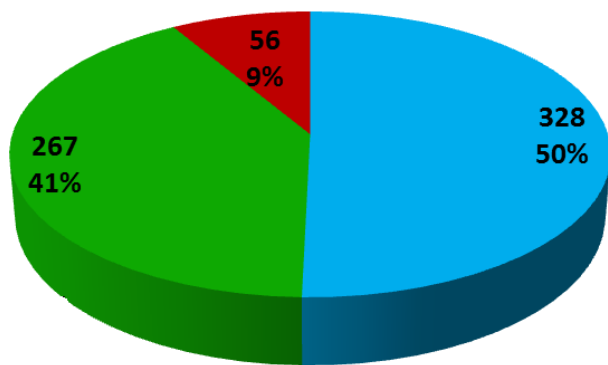
Wir möchten Ihnen nun sehr zeitnah das Ergebnis der UCB München mitteilen, vor allem möchten wir uns aber auch für die hervorragende Beteiligung bedanken.

Ergebnisse:

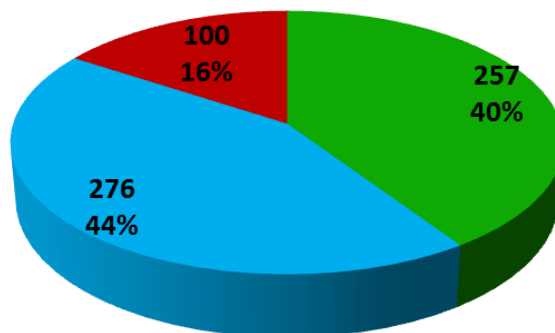


Sowohl in unserem Haus als auch bayernweit finden rund 95% der Kolleginnen und Kollegen, die sich an der Fragebogenaktion beteiligt haben, eine deutliche Anhebung der Gehälter für wichtig oder sehr wichtig. Dieser Wert hat uns durchaus überrascht, wir werden ihn aber entsprechend stark in die Forderungsaufstellung am 17. Januar einbringen!

GEHALT: Die Schere zwischen höheren und niedrigeren Gehältern darf nicht weiter auseinandergehen. Deshalb sollten niedrige Gehälter stärker erhöht werden.



GEHALT: Auch die Gehälter der AT-Angestellten sollten durch eine Tarifierhöhung angepasst werden.



46

davon sind AT-Angestellte

■ stimme voll und ganz zu ■ stimme zu ■ stimme nicht zu

■ stimme voll und ganz zu ■ stimme zu ■ stimme nicht zu

Auch bei den Ergebnissen zu den weiteren Themen liegt das Ergebnis in der UCB München nah am Schnitt der bayerischen Ergebnisse.

<p>GESUNDHEITSSCHUTZ: Die Arbeitsbelastungen sind in den letzten Jahren deutlich gestiegen und sollten durch geeignete Maßnahmen begrenzt werden.</p>	<p>74% 24% 2% 656 Antworten</p>
<p>BERATERHAFTUNG: Die Bank soll sich bei Kundenbeschwerden oder Sanktionen durch die BAFin schützend vor die Berater/Innen stellen.</p>	<p>76% 21% 3% 657 Antworten</p>
<p>AUSBILDUNG/ÜBERNAHME: Die junge Generation braucht vernünftige berufliche Perspektiven mit Ausbildung und anschließender Übernahme ohne Befristung.</p>	<p>70% 28% 2% 658 Antworten</p>
<p>WEITERBILDUNG: Lebenslanges Lernen hat eine hohe Bedeutung für die Arbeitswelt. Deshalb sollten Weiterbildungsansprüche tariflich abgesichert werden.</p>	<p>48% 43% 9% 659 Antworten</p>
<p>VORRUHESTAND: Angesichts der Veränderungen in der Arbeitswelt sollten auch in Zukunft verbindliche Möglichkeiten für ein vorzeitiges Ausscheiden aus der Arbeitswelt vorhanden sein.</p>	<p>65% 28% 7% 657 Antworten</p>

Wie bereits erwähnt, wird die ver.di-Tarifkommission am 17.1. die Forderungen für die diesjährige Tarifrunde formulieren. Selbstverständlich werden wir hier die Diskussion auf Basis Ihrer Rückmeldungen führen und Sie anschließend über das Ergebnis der Forderungsaufstellung informieren.

Die erste Verhandlung mit dem Arbeitgeberverband wird am 1. März stattfinden. Leider gehen wir nicht davon aus, dass unsere Vorstellungen bzgl. Gehaltserhöhung, Beraterhaftung, Gesundheitsschutz usw. von der Arbeitgeberseite ohne Weiteres akzeptiert werden. Vielmehr

fürchten wir, dass die Arbeitgeber teils absolute konträre Vorstellungen haben werden. Wir halten Sie über den Verlauf der Gespräche natürlich auf dem Laufenden und bitten Sie aber bereits jetzt um Ihre Unterstützung.

Mit freundlichen Grüßen

Peter Aschenbrenner
Mitglied der Bundes-Tarifkommission Banken

Florian Schwarz
Mitglied des Bundesfach-gruppenvorstandes Banken

Dr. Roland Pauli
Ersatz im Bundesfach-fachgruppenvorstand Banken

Walter Hanel
Vorsitzender der ver.di-Betriebsgruppe in der UniCredit Bank AG München

Stefanie Pantoulier
stv. Vorsitzende der ver.di-Betriebsgruppe in der UniCredit Bank AG München